



Prognosemeldung Geschäftsjahr 2021

Hinweise und Ausfüllhinweise für Träger der praktischen Ausbildung und Pflegeschulen

Version: 1.0
Stand: 28.05.2020

Inhalt

Prognosemeldung 2021	3
Grundlage für die Festsetzung des Ausbildungsbudgets.....	3
Neue Prognosemeldung 2021 +	3
Ist-Meldungen 2020.....	5
Prognose Restjahr 2020.....	7
Prognose 2021	9
Vergütung	11
Übersicht.....	13
Exkurs: PFAU.NRW – Menü Prognosemeldung	14

Prognosemeldung 2021

Grundlage für die Festsetzung des Ausbildungsbudgets

Die Träger der praktischen Ausbildung und die Pflegeschulen erhalten für das Finanzierungsjahr 2021 ein **Ausbildungsbudget** zur Finanzierung der Ausbildungskosten.

Zur Festsetzung des Ausbildungsbudgets haben die Träger der praktischen Ausbildung und die Pflegeschulen der Bezirksregierung Münster die erforderlichen Angaben gem. § 5 PflAFinV mitzuteilen.

Ihre Angaben teilen die Träger der praktischen Ausbildung und die Pflegeschulen – innerhalb des Meldezeitraums – in PFAU.NRW im Rahmen der **Prognosemeldung 2021** mit.

Auf Grundlage der Prognosemeldung 2021 wird das Ausbildungsbudget für das Finanzierungsjahr 2021 festgesetzt.

Neue Prognosemeldung 2021 +

Innerhalb des Meldezeitraums können Sie unter **AUSGLEICHSZUWEISUNG → PROGNOSEMELDUNG** mit Klick auf **NEUE PROGNOSEMELDUNG 2021 +** Ihre Prognosemeldung 2021 anlegen.

Sofern Sie mehrere Einrichtungen verwalten, müssen Sie zunächst auswählen, für welche Einrichtung Sie die Prognosemeldung 2021 anlegen. Bestätigen Sie die Auswahl mit Klick auf **WEITER ZUR PROGNOSEMELDUNG**.



Prognosemeldung: Einrichtung auswählen

Einrichtung

- Bitte wählen -

Weiter zur Prognosemeldung

Im **Exkurs: PFAU.NRW – Menü Prognosemeldung** (ab [Seite 14](#)) finden Sie alle wichtigen Informationen und Bearbeitungsmöglichkeiten zu den Daten, die Ihnen unter **AUSGLEICHSZUWEISUNG → PROGNOSEMELDUNG** zur Verfügung stehen.

Die **Prognosemeldung 2021** umfasst die Angaben „**Ist-Meldungen 2020**“, „**Prognose Restjahr 2020**“, „**Prognose 2021**“ sowie ggf. „**Vergütung**“.

Ist-Meldungen 2020	Prognose Restjahr 2020	Prognose 2021	Vergütung	Übersicht
--------------------	------------------------	---------------	-----------	-----------

Einrichtungen, die nicht ausbilden sowie Pflegeschulen können zur „**Vergütung**“ keine Angaben machen.

Warum sind mehr Angaben erforderlich als in der Prognosemeldung 2020?

Neben den Auszubildenden bzw. Schüler/innen, die ihre Ausbildung im Jahr 2021 neu beginnen, müssen auch die Auszubildenden bzw. Schüler/innen berücksichtigt werden, die ihre Ausbildung im Jahr 2020 bereits begonnen haben bzw. noch beginnen werden und diese im Jahr 2021 voraussichtlich fortsetzen.

Prognosemeldung 2020 - Ausbildungsbudget für das **Finanzierungsjahr 2020**

Prognostizierte Auszubildende bzw. prognostizierte Schüler/innen
mit Ausbildungsbeginn **01.01.2020 bis 31.12.2020**
(**Prognose 2020**)

Prognosemeldung 2021 - Ausbildungsbudget für das **Finanzierungsjahr 2021**

Auszubildende bzw. Schüler/innen
mit Ausbildungsbeginn **01.01.2020 bis 31.05.2020**
(**Ist-Meldungen 2020**)

Prognostizierte Auszubildende bzw. prognostizierte Schüler/innen
mit Ausbildungsbeginn **01.06.2020 bis 31.12.2020**
(**Prognose Restjahr 2020**)

Prognostizierte Auszubildende bzw. prognostizierte Schüler/innen
mit Ausbildungsbeginn **01.01.2021 bis 31.12.2021**
(**Prognose 2021**)

Ist-Meldungen 2020

01.01.2020 bis 31.05.2020

Die Tabelle **Auszubildendenliste** bzw. **Schülerliste** enthält alle Auszubildenden bzw. Schüler/innen, die ihre Ausbildung im Zeitraum 01.01.2020 bis einschließlich 31.05.2020 begonnen haben und sich nach wie vor in der Ausbildung befinden. Sofern bis einschließlich 31.05.2020 keine Auszubildenden bzw. Schüler/innen begonnen haben, ist die Liste leer. Erfasst sind nur Auszubildende bzw. Schüler/innen im Status „Zahlungswirksam“ (ohne Ausbildungsende in 2020).

Ist-Meldungen 2020				
Ist-Meldungen 2020		Prognose Restjahr 2020	Prognose 2021	Übersicht
Auszubildendenliste				
Nachname	Vorname	Ausbildungsbeginn	Ausbildungsumfang	Drittmittelförderung
Keine Daten in der Tabelle vorhanden				

Überprüfen Sie, ob Ihre **Auszubildendenliste** bzw. **Schülerliste** aktuell ist, und bestätigen dies mit Klick auf [AUSZUBILDENDENLISTE BESTÄTIGEN](#) bzw. [SCHÜLERLISTE BESTÄTIGEN](#).

Ist Ihre Auszubildendenliste bzw. Schülerliste nicht aktuell?

Sollten Auszubildende bzw. Schüler/innen fehlen, legen Sie zunächst unter **AUSGLEICHSZUWEISUNG** → **IST-MELDUNG** eine **Ist-Meldung** an bzw. reichen eine bereits angelegte Ist-Meldung zahlungswirksam ein. Träger der praktischen Ausbildung können die Ist-Meldung erst zahlungswirksam einreichen, nachdem die Pflegeschule die Ist-Meldung angelegt und dem Träger der praktischen Ausbildung zugewiesen hat.

STARTSEITE	DOKUMENTE	AUSGLEICHSZUWEISUNG	UMLAGE	VERWALTUNG
PROGNOSEMELDUNG	IST-MELDUNG			
<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="background-color: white; padding: 5px; margin-right: 10px;">→</div> <div> <p>MENÜ</p> <p>IST-MELDUNG</p> </div> </div>				

Sollten Auszubildende sich nicht mehr in der Ausbildung befinden, tragen Sie ein Ausbildungsende in der **Ist-Meldung** ein und klicken anschließend auf **Zahlungswirksam einreichen**.

Allgemeine Daten	Zahlungsdaten GJ1	Ausbildungsende	Übersicht
------------------	-------------------	------------------------	-----------

Mit einem Stern * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

Austrittsdatum:

tt.mm.jjjj

Grund für Austritt:

Bitte wählen

Abschluss:

Bitte wählen

Zurück **Speichern und weiter**

Träger der praktischen Ausbildung beachten bei Ausbildungen in Teilzeit bitte, dass die Summe aller Ausbildungsdritteln die Dauer der gesamten Ausbildung umfasst (z. B.: Teilzeitausbildung über 4 Jahre bedeutet je Ausbildungsdrittel 1 Jahr und 4 Monate).

Beginn 1. Ausbildungsdrittel: *	Beginn 2. Ausbildungsdrittel:	Beginn 3. Ausbildungsdrittel:
01.01.2020	01.05.2021	01.09.2022
Ende 1. Ausbildungsdrittel: *	Ende 2. Ausbildungsdrittel:	Ende 3. Ausbildungsdrittel:
31.04.2021	31.08.2022	31.12.2023

Wichtige Informationen zur **Ist-Meldung** finden Sie auf unserer PFAU.NRW Startseite unter Hilfe „Hinweise Ist-Meldung“.

Kehren Sie anschließend in die **Prognosemeldung 2021** zurück und bestätigen die aktualisierte **Auszubildendenliste** bzw. **Schülerliste** mit Klick auf **AUSZUBILDENDENLISTE BESTÄTIGEN** bzw. **SCHÜLERLISTE BESTÄTIGEN**.

Prognose Restjahr 2020

01.06.2020 bis 31.12.2020

Erwarten Sie Auszubildende bzw. Schüler/innen, die ihre Ausbildung zwischen dem 01.06.2020 und dem 31.12.2020 (voraussichtlich) noch beginnen werden?

Nein.

Klicken Sie auf [SPEICHERN UND WEITER](#).

Ja.

Erfassen Sie die prognostizierten Auszubildenden bzw. Schüler/innen blockweise je Ausbildungsbeginn und/oder Ausbildungsumfang mit Klick auf [PROGNOSTIZIERTE AUSZUBILDENDE HINZUFÜGEN +](#) bzw. [PROGNOSTIZIERTE SCHÜLER/INNEN HINZUFÜGEN +](#).

Ist-Meldungen 2020 **Prognose Restjahr 2020** Prognose 2021 Vergütung Übersicht

Mit einem Stern * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

Erwarten Sie Auszubildende, die ihre Ausbildung zwischen dem 01.06.2020 und dem 31.12.2020 (voraussichtlich) noch beginnen werden?*

Ja
 Nein

Prognostizierte Auszubildende *

Anzahl der Auszubildenden	Ausbildungsbeginn	Ausbildungsumfang	Aktionen
Keine prognostizierten Auszubildenden angegeben			

Hinweis:
Erfassen Sie die prognostizierten Auszubildenden blockweise je Ausbildungsbeginn und/oder Ausbildungsumfang.

[Prognostizierte Auszubildende hinzufügen +](#)

Machen Sie Angaben zu **Ausbildungsbeginn, Ausbildungsumfang, Anzahl der Auszubildenden** bzw. **Anzahl der Schüler/innen** und **Begründung der Auszubildendenzahl** bzw. **Begründung der Schülerzahl** und klicken auf [SPEICHERN](#).

Legen Sie einen weiteren Block **Prognostizierte Auszubildende** bzw. **Prognostizierte Schüler/innen** mit Klick auf [PROGNOSTIZIERTE AUSZUBILDENDE HINZUFÜGEN +](#) bzw. [PROGNOSTIZIERTE SCHÜLER/INNEN HINZUFÜGEN +](#) an oder klicken Sie auf [SPEICHERN UND WEITER](#).

Die **Prognose Restjahr 2020** hat **keine Auswirkungen auf das festgesetzte Ausbildungsbudget für das Jahr 2020**.

Zusätzlich zur **Prognose Restjahr 2020** geben Sie bitte sobald möglich die **Ist-Meldung für das Jahr 2020** ab. Die Ist-Meldung ist Voraussetzung für die Auszahlung Ihrer Ausgleichszuweisung.

Prognostizierte Auszubildende bzw. Prognostizierte Schüler/innen

Prognostizierte Auszubildende ✕

Mit einem Stern * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

Ausbildungsbeginn: *

tt.mm.jjjj

Geben Sie hier das Datum des (voraussichtlichen) Ausbildungsbeginns an.

Ausbildungsumfang: *

Vollzeit
 Teilzeit

Geben Sie hier an, ob es sich um eine Ausbildung in Vollzeit oder Teilzeit handelt.

Anzahl der Auszubildenden: *

0

Geben Sie hier die Anzahl der Auszubildenden an, die ihre Ausbildung zum angegebenen Ausbildungsbeginn (voraussichtlich) beginnen.

Begründung der Auszubildendenzahl: *

- Bitte wählen - ▼

Wählen Sie eine Begründung für die von Ihnen eingetragene Auszubildendenanzahl aus oder geben eine eigene Begründung unter „Sonstiges“ ein.

Geben Sie einen **Ausbildungsbeginn** zwischen dem 01.06.2020 und 31.12.2020 ein.

Geben Sie den **Ausbildungsumfang** an. Bei Ausbildung in Teilzeit tragen Sie den Ausbildungsumfang in Prozent ein.

Geben Sie die **Anzahl der Auszubildenden** bzw. die **Anzahl der Schüler/innen** ein, die ihre Ausbildung zum angegebenen Ausbildungsbeginn mit angegebenem Ausbildungsumfang (voraussichtlich) beginnen.

Wählen Sie eine der vorbelegten Begründungen für die von Ihnen eingetragene Auszubildendenanzahl bzw. Schüleranzahl aus oder geben eine eigene **Begründung der Auszubildendenzahl** bzw. **Begründung der Schülerzahl** unter „Sonstiges“ ein.

Prognose 2021

01.01.2021 bis 31.12.2021

Beabsichtigen Sie, im Jahr 2021 mindestens einen neuen Ausbildungsvertrag nach dem PflBG zu schließen bzw. mit neuen Klassen nach dem PflBG zu beginnen?

Nein.

Klicken Sie auf [SPEICHERN UND WEITER](#).

Ja.

Erfassen Sie die prognostizierten Auszubildenden bzw. Schüler/innen blockweise je Ausbildungsbeginn und/oder Ausbildungsumfang mit Klick auf [PROGNOSTIZIERTE AUSZUBILDENDE HINZUFÜGEN +](#) bzw. [PROGNOSTIZIERTE SCHÜLER/INNEN HINZUFÜGEN +](#).

Ist-Meldungen 2020
Prognose Restjahr 2020
Prognose 2021
Übersicht

Mit einem Stern * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

Beabsichtigen Sie, im Jahr 2021 mit neuen Klassen nach dem PflBG zu beginnen? *

Ja

Nein

Prognostizierte Schüler/innen *

Anzahl der Schüler/innen	Ausbildungsbeginn	Ausbildungsumfang	Aktionen
Keine prognostizierten Schüler/innen angegeben			

Hinweis:
Erfassen Sie die prognostizierten Schüler/innen blockweise je Ausbildungsbeginn und/oder Ausbildungsumfang.

Prognostizierte Schüler/innen hinzufügen +

Machen Sie Angaben zu **Ausbildungsbeginn**, **Ausbildungsumfang**, **Anzahl der Auszubildenden** bzw. **Anzahl der Schüler/innen** und **Begründung der Auszubildendenzahl** bzw. **Begründung der Schülerzahl** und klicken auf [SPEICHERN](#).

Legen Sie einen weiteren Block **Prognostizierte Auszubildende** bzw. **Prognostizierte Schüler/innen** mit Klick auf [PROGNOSTIZIERTE AUSZUBILDENDE HINZUFÜGEN +](#) bzw. [PROGNOSTIZIERTE SCHÜLER/INNEN HINZUFÜGEN +](#) an oder klicken Sie auf [SPEICHERN UND WEITER](#).

Prognostizierte Auszubildende bzw. Prognostizierte Schüler/innen

Prognostizierte Schüler/innen ✕

Mit einem Stern * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

Ausbildungsbeginn: *

tt.mm.jjjj

Geben Sie hier das Datum des (voraussichtlichen) Ausbildungsbeginns an.

Ausbildungsumfang: *

Vollzeit

Teilzeit

Anzahl der Schüler/innen: *

0

Geben Sie hier die Anzahl der Schüler/innen an, die ihre Ausbildung zum angegebenen Ausbildungsbeginn (voraussichtlich) beginnen.

Begründung der Schülerzahl: *

- Bitte wählen - ▼

Wählen Sie eine Begründung für die von Ihnen eingetragene Schülerzahl aus oder geben eine eigene Begründung unter „Sonstiges“ ein.

Speichern

Geben Sie einen **Ausbildungsbeginn** zwischen dem 01.01.2021 und 31.12.2021 ein.

Geben Sie den **Ausbildungsumfang** an. Bei Ausbildung in Teilzeit tragen Sie den Ausbildungsumfang in Prozent ein.

Geben Sie die **Anzahl der Auszubildenden** bzw. die **Anzahl der Schüler/innen** ein, die ihre Ausbildung zum angegebenen Ausbildungsbeginn mit angegebenem Ausbildungsumfang voraussichtlich beginnen.

Wählen Sie eine der vorbelegten Begründungen für die von Ihnen eingetragene Auszubildendenanzahl bzw. Schüleranzahl aus oder geben eine eigene **Begründung der Auszubildendenanzahl** bzw. **Begründung der Schülerzahl** unter „Sonstiges“ ein.

Vergütung

(nur Träger der praktischen Ausbildung)

Sollten Sie tarifgebunden sein, wählen Sie **Ihren Tarifvertrag** bzw. **Ihre Arbeitsvertragsrichtlinien** aus. Bei in PFAU.NRW bereits erfassten Tarifverträgen / Arbeitsvertragsrichtlinien wird die hinterlegte Ausbildungsvergütung berücksichtigt.

Ist-Meldungen 2020
Prognose Restjahr 2020
Prognose 2021
Vergütung
Übersicht

Mit einem Stern * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

Tarifvertrag: *

- Bitte wählen -

- AVR Caritas
- AVR Diakonie Bayern
- AVR Diakonie Deutschland
- AVR DWBO
- AVR DWBO - Anlage Johanniter
- BAT-KF (KrSchO)
- DRK RTV
- TV AWO NRW
- TV Entgelt HELIOS
- TVA-L Pflege
- TVAöD-Pflege
- Sonstiger Tarifvertrag
- Haustarifvertrag
- Kein Tarifvertrag

Sollte/n Ihr Tarifvertrag bzw. Ihre Arbeitsvertragsrichtlinien nicht erfasst sein, wählen Sie „**Sonstiger Tarifvertrag**“ oder „**Haustarifvertrag**“.

Ein **Haustarifvertrag bzw. Firmentarifvertrag** ist ein Tarifvertrag, der zwischen einem einzelnen Arbeitgeber und einer Gewerkschaft abgeschlossen wurde und allein in diesem Unternehmen anwendbar ist.

Ein **sonstiger Tarifvertrag** ist ein Tarifvertrag, der zwischen einem Arbeitgeberverband und einer Gewerkschaft abgeschlossen wurde und in PFAU.NRW nicht erfasst ist.

Sollten Sie nicht tarifgebunden sein, wählen Sie „**Kein Tarifvertrag**“.

Geben Sie die **monatliche Sonderzahlung** bezogen auf das monatliche Bruttogehalt des/der Auszubildenden in Prozent ein. Beachten Sie, dass Sie die einmaligen Zahlungen anteilig auf alle Monate verteilen, in denen die Auszubildenden bei Ihnen beschäftigt sind.

Monatliche Sonderzahlungen (in %): *

0,00

%

Sonderzahlungen sind alle Nebenleistungen zum vertraglich vereinbarten monatlichen Bruttogehalt des/der Auszubildenden. Darunter fallen sowohl einmalige Zahlungen wie Urlaubs- oder Weihnachtsgeld als auch regelmäßige oder unregelmäßige Zahlungen wie Zeitzuschläge (Wochenend-, Feiertags- und Nachtzuschläge), vermögenswirksame Leistungen, Ausbildungszulagen und -prämien, Beiträge zur Berufsgenossenschaft sowie der Arbeitgeberzuschuss zur betrieblichen Altersversorgung („Zusatzversorgung“).

Geben Sie die **durchschnittlichen Jahres-Bruttopersonalkosten für eine vollausgebildete Pflegefachkraft** ein.

Diese Angabe wird benötigt, um die Mehrkosten der Ausbildungsvergütung zu berechnen, die im zweiten und dritten Ausbildungsdrittel zu berücksichtigen sind. Auszubildende in Krankenhäusern und in stationären Pflegeeinrichtungen sind dabei im Verhältnis 9,5 zu 1 und Auszubildende bei ambulanten Pflegeeinrichtungen im Verhältnis 14 zu 1 auf die Stelle einer voll ausgebildeten Pflegefachkraft anzurechnen.

Durchschnittliche Jahres-Bruttopersonalkosten für eine vollausgebildete Pflegekraft: *

0,00

€

Um die durchschnittlichen Jahres-Bruttopersonalkosten für eine vollausgebildete Pflegefachkraft zu berechnen, teilen Sie die Summe aller Bruttopersonalkosten (Arbeitgeberbruttopersonalkosten einschließlich aller Arbeitgeberbeiträge) der in der Einrichtung beschäftigten und eingesetzten vollausgebildeten Pflegefachkräfte durch die Summe der Stellenanteile dieser vollausgebildeten Pflegefachkräfte.

Für die Ermittlung sind die Kosten nach den **Kontengruppen 60 bis 64** (Konten 6001, 6101, 6201, 6301 und 6401) **Krankenhaus-Buchführungsverordnung (KHBV)** bzw. nach den Kontengruppen 60 bis 64 (Konten 601, 611, 621, 631 und 641) **Pflege-Buchführungsverordnung (PBV)**, bereinigt um die Kosten für Auszubildende und andere ‚Hilfskräfte‘ zu Grunde zu legen. Personen, die in Leitungspositionen oder -funktionen arbeiten, sind nicht in die Berechnung einzubeziehen. Zudem dürfen die ermittelten Personalkosten keine Kosten anderer Berufe/Qualifikationen enthalten.

Hinweise:

- ⇒ Pflegefachkräfte im Sinne der PflAFinV sind Personen, denen die Erlaubnis zum Führen einer Berufsbezeichnung nach dem Krankenpflegegesetz, dem Altenpflegegesetz oder dem Pflegeberufgesetz erteilt wurde.
- ⇒ Beschäftigte Pflegefachkräfte sind Pflegefachkräfte, für die ein nicht ruhender Arbeitsvertrag besteht. Nicht berücksichtigt werden Pflegefachkräfte, die (vorübergehend) kein Arbeitsentgelt vom Arbeitgeber erhalten (beispielsweise keine Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall, Elternzeit u.ä.). Eingesetzte Pflegefachkräfte sind Pflegefachkräfte, die im Wege der Arbeitnehmerüberlassung in der Einrichtung tätig sind.

Sonstiger Tarifvertrag, Haustarifvertrag oder Kein Tarifvertrag

Geben Sie das **monatliche Bruttogehalt des/der Auszubildenden im ersten, zweiten und dritten Ausbildungsjahr** ein.

Monatliches Bruttogehalt des/der Auszubildenden im ersten Ausbildungsjahr: * <input type="text" value="0,00"/> €
Monatliches Bruttogehalt des/der Auszubildenden im zweiten Ausbildungsjahr: * <input type="text" value="0,00"/> €
Monatliches Bruttogehalt des/der Auszubildenden im dritten Ausbildungsjahr: * <input type="text" value="0,00"/> €

Sollten Sie tarifgebunden sein, geben Sie zudem die genaue Bezeichnung Ihres Tarifvertrages ein und laden Ihren Tarifvertrag inkl. Ausbildungsvergütung hoch.

Name des Tarifvertrages: * <input type="text"/>	Upload Tarifvertrag: * <input type="button" value="Datei auswählen"/> Keine Datei ausgewählt
---	--

Schließen Sie die Eingabe mit Klick auf **SPEICHERN UND WEITER** ab.

Übersicht

Überprüfen Sie die von Ihnen gemachten Angaben „**Ist-Meldungen 2020**“, „**Prognose Restjahr 2020**“, „**Prognose 2021**“ sowie ggf. „**Vergütung**“ und klicken abschließend auf **EINREICHEN**.

Exkurs: PFAU.NRW – Menü Prognosemeldung

In PFAU.NRW haben Sie unter **AUSGLEICHSZUWEISUNG** → **PROGNOSEMELDUNG** stets einen Überblick über Ihre Prognosemeldungen.

The screenshot shows the PFAU.NRW website interface. At the top left, it reads 'PFAU.NRW Pflegeausbildungsfonds Nordrhein-Westfalen'. At the top right, it says 'Bezirksregierung Münster' next to the state coat of arms. Below this is a navigation bar with five menu items: 'STARTSEITE', 'DOKUMENTE', 'AUSGLEICHSZUWEISUNG', 'UMLAGE', and 'VERWALTUNG'. The 'AUSGLEICHSZUWEISUNG' menu is active, and a sub-menu is displayed below it with two options: 'PROGNOSEMELDUNG' (highlighted) and 'IST-MELDUNG'. The 'PROGNOSEMELDUNG' sub-menu is open, showing a dark blue header with a right-pointing arrow and the text 'MENÜ PROGNOSEMELDUNG'. A 'Schließen' button with a close icon is visible in the top right corner of the sub-menu.

Sie können Ihre Prognosemeldungen nach **Geschäftsjahr** (= Finanzierungsjahr) und (sofern Sie mehrere Einrichtungen verwalten) nach **Einrichtung** filtern:

The screenshot shows the 'Prognosemeldungen' page in the PFAU.NRW system. The navigation bar at the top is the same as in the previous screenshot, but 'AUSGLEICHSZUWEISUNG' is selected. Below the navigation bar, the breadcrumb 'Startseite > Ausgleichszuweisung' is visible. The main heading is 'Prognosemeldungen'. Underneath, there is a search bar labeled 'Suche'. Below the search bar are two filter dropdown menus: 'Einrichtung' (currently set to 'Alle Einrichtungen') and 'Geschäftsjahr' (currently set to 'Alle Jahre'). At the bottom of the filter section, there are two buttons: 'Filtern' and 'Zurücksetzen'.

Mit Klick auf **ZURÜCKSETZEN** setzen Sie die Filterung zurück.

Die Tabelle **Prognosemeldungen** enthält die für Ihre Einrichtung(en) vorhandenen Daten:

Prognosemeldungen						
Neue Prognosemeldung 2021 +						
^ Schlüssel	GJ	Art	Einrichtung	Status	Geändert am	Aktionen
Keine Daten in der Tabelle vorhanden						
0 bis 0 von 0 Einträgen						<< < > >>

Bei Prognosemeldungen **GJ 2020** im **Status „Beschieden“** wurde für das Finanzierungsjahr 2020 ein Ausbildungsbudget festgesetzt. Mit Klick auf **BERECHNUNGSINFO** erhalten Sie eine Übersicht über die Berechnung des Ausbildungsbudgets.

Bei Prognosemeldungen **GJ 2020** im **Status „In Prüfung“** wurde für das Finanzierungsjahr 2020 kein Ausbildungsbudget festgesetzt, da die Einrichtung in 2020 (lt. Prognosemeldung 2020) nicht ausbildet. Mit Klick auf **BERECHNUNGSINFO** erhalten Sie daher keine Übersicht über die Berechnung des Ausbildungsbudgets. Sofern keine **BERECHNUNGSINFO** vorhanden ist, wurde keine Prognosemeldung 2020 eingereicht.

Innerhalb des Meldezeitraums können Sie mit Klick auf **NEUE PROGNOSEMELDUNG 2021 +** Ihre Prognosemeldung 2021 anlegen.

Prognosemeldungen **GJ 2021** im **Status „Eingereicht“** können im Meldezeitraum mit Klick auf **ZURÜCKZIEHEN** zurückgezogen und anschließend mit Klick auf **BEARBEITEN** bearbeitet werden.

Prognosemeldungen **GJ 2021** im **Status „Entwurf“** wurden noch nicht eingereicht und können bis zum Ablauf des Meldezeitraums mit Klick auf **BEARBEITEN** bearbeitet und anschließend eingereicht werden.

Mit Klick auf **ANZEIGEN** können Sie sich zunächst die bisher gemachten Angaben ansehen, bevor Sie die Meldung **ZURÜCKZIEHEN** bzw. **BEARBEITEN**.